

Beschluss der FIBAA-Zertifizierungskommission für Zertifikats- und Weiterbildungskurse



17. Sitzung am 18. August 2020

Projektnummer: 20/005
Anbieter: Femtec.GmbH, Berlin
Weiterbildungskurs: Careerbuilding-Programm

Die FIBAA-Zertifizierungskommission für Zertifikats- und Weiterbildungskurse hat wie folgt beschlossen:

Der Zertifikatskurs wird gemäß § 7 Abs. 2 i.V.m. § 10 Abs. 1 i.V.m. § 10 Abs. 2 der besonderen Verfahrensbedingungen für die Vergabe des FIBAA-Qualitätssiegels für zertifizierte Weiterbildungskurse vom 01. Februar 2016 in der jeweils zum Vertragsschluss geltenden Fassung unter einer Auflage um die Anpassung der Zulassungsbedingungen, Änderungen der Inhalte sowie der Struktur und der Kurssprache erweitert.

Zertifizierungszeitraum: 6. Dezember 2016 bis 31. März 2022

Auflage:

Die Institution

- gewährleistet, dass die Teilnehmerinnen alle notwendigen Unterlagen in der durch die Zulassungsbedingungen definierten Sprache vorliegen haben und
- stellt sicher, dass die Zulassungsbedingungen transparent und vollständig unter Nennung der notwendigen Sprachkenntnisse auf der Homepage ausgewiesen werden.

Die Erfüllung der Auflage ist bis zum 18. Februar 2021 nachzuweisen. Die Verkürzung der regelmäßig neunmonatigen Auflagenfrist wird damit begründet, dass die umzusetzende Auflage bis zum nächsten Kursstart im März/ April 2021 nachgewiesen sein soll, um im Sinne der nächsten Kohorte die formalen Mängel zu diesem Zeitpunkt behoben zu haben.

Das Qualitätssiegel der FIBAA wird vergeben.

Gutachterbericht

Anbieter:

Femtec.GmbH, Berlin

Zertifikatskurs:

Careerbuilding-Programm

Anforderungsniveau des Europäischen Qualifikationsrahmens für Lebenslanges Lernen:

DQR Niveau 7

Kurzbeschreibung des Zertifikatskurses:

Das über drei Semester laufende, studienbegleitende Careerbuilding-Programm steht exzellenten Studentinnen der MINT-Fächer offen. Diese sollen auf eine zukünftige Führungsrolle in Wirtschaft und/oder Wissenschaft vorbereitet werden. In dem Programm werden Erkenntnisse aus der aktuellen Karriereforschung, der Führungs- und Organisationstheorie und des Personalwesens, Projekts- und Innovationsmanagements sowie Grundlagen des Vertragsmanagements und der Verhandlungsführung vermittelt. Zudem werden Methoden zum Netzwerken erlernt und innerhalb des Femtec-Netzwerkes praktiziert sowie konkrete Vorbereitungen auf den Berufseinstieg getroffen.

Datum der Verfahrenseröffnung:

22. Januar 2020

Datum der Einreichung der Unterlagen:

14. April 2020

Zertifizierungsart:

Erweiterung um Anpassungen in der Zulassung, den Inhalten, der Struktur und der Kurs-sprache

Studienform:

Teilzeit

Erstmaliger Start des Zertifikatskurses:

2001

Start zum (Turnus des Kurses):

März/April und September

Aufnahmekapazität:

50

Kursanfängerzahl:

50

Umfang der ECTS-Punkte des Zertifikatskurses:

im Rahmen der Erweiterung erfolgt eine Anpassung von 17 ECTS-Punkten auf 16 ECTS-Punkte

Stunden (Workload) pro Credit:

25

Angestrebtes Niveau gemäß dem Deutschen Qualifikationsrahmen (DQR):

Niveau 7

Ablauf des Zertifizierungsverfahrens¹

Am 22. Februar 2016 wurde zwischen der FIBAA und der Femtec.GmbH, Berlin ein Vertrag über die Erst-Zertifizierung des wissenschaftlichen Weiterbildungskurses Careerbuilding-Programm geschlossen. Der Weiterbildungskurs wurde am 6. Dezember 2016 unter drei Auflagen bis 31. März 2022 zertifiziert. Die Auflagen wurden fristgerecht erfüllt.

Am 22. Januar 2020 wurde zwischen der FIBAA und der Femtec.GmbH, Berlin ein Vertrag über die Anpassung der Zertifizierung um Zulassungsbedingungen, Änderungen der Inhalte sowie der Struktur und der Kurssprache für den vorliegenden Kurs geschlossen. Am 14. April 2020 übermittelte die Institution einen begründeten Antrag, der eine Darstellung der Änderungen des Weiterbildungskurses umfasst und das Einhalten der Kriterien für die Zertifizierung von Weiterbildungskursen dokumentiert.

Parallel dazu bestellte die FIBAA ein Gutachterteam. Sie stellte zur Zusammensetzung des Gutachterteams das Benehmen mit der Institution her; Einwände wurden nicht geäußert. Dem Gutachterteam gehörten an:

Prof. Dr. Irina Kohler

Hochschule Fulda

Professorin für controllingorientierte Unternehmensführung (Unternehmensführung, Controlling, Unternehmenskommunikation, Corporate Governance und Internationales Management, Nachhaltigkeitsmanagement von Unternehmen)

Prof. Dr. Erich Barthel

Frankfurt School of Finance and Management, Management Department

Professor em. für Unternehmenskultur und Personalführung (Unternehmenskultur, Personalführung, Individuelle und organisationale Kompetenzentwicklung, Change Management, leistungsorientierte Entlohnung, Humankapital)

FIBAA-Projektmanagerin:

Vera Henkel

Die Ergänzungszertifizierung fand in Form eines Schriftverfahrens statt.

Das auf dieser Grundlage erstellte Gutachten wurde der Institution am 28. Juli 2020 zur Stellungnahme zugesandt. Die Institution übermittelte ihre Stellungnahme zum Gutachten am 05. August 2020; die Stellungnahme ist im vorliegenden Gutachten bereits berücksichtigt.

¹ Lediglich zur Vereinfachung der Lesbarkeit des Gutachtens erfolgt im Folgenden keine geschlechtsbezogene Differenzierung.

Zusammenfassung

Die Anpassungen des Weiterbildungskurses Careerbuilding-Programm der Femtec.GmbH, Berlin erfüllen mit wenigen Ausnahmen die FIBAA-Anforderungen für Zertifikatskurse. Die bestehende Zertifizierung kann daher von der Foundation for International Business Administration Accreditation (FIBAA) um Anpassungen in den Zulassungsbedingungen, Änderungen der Inhalte sowie der Struktur und der Kurssprache unter einer Auflage erweitert werden.

Handlungsbedarf sieht das Gutachterteam in den Zulassungsbedingungen. Daher empfiehlt es, die Zertifizierung mit folgender Auflage zu verbinden:

- Auflage 1 (*siehe Kapitel 2*)

Die Institution

- gewährleistet, dass die Teilnehmerinnen alle notwendigen Unterlagen in der durch die Zulassungsbedingungen definierten Sprache vorliegen haben und
- stellt sicher, dass die Zulassungsbedingungen transparent und vollständig unter Nennung der notwendigen Sprachkenntnisse auf der Homepage ausgewiesen werden.

Die Erfüllung der Auflage ist bis zum 18. Februar 2021 nachzuweisen. Die Verkürzung der regelmäßig neunmonatigen Auflagenfrist wird damit begründet, dass die umzusetzende Auflage bis zum nächsten Kursstart im März/ April 2021 nachgewiesen sein soll, um im Sinne der nächsten Kohorte die formalen Mängel zu diesem Zeitpunkt behoben zu haben.

Zur Gesamtbewertung siehe das Qualitätsprofil im Anhang.

Darstellung und Bewertung im Einzelnen

1 ZIELE UND STRATEGIE

1.1 Logik und Nachvollziehbarkeit der Zielsetzung des Kurskonzeptes (Asterisk-Kriterium)

Im Fokus des Career-Building Programms steht - in Ergänzung zur theoretischen Wissensvermittlung an der Universität - der Erwerb überfachlicher Kompetenzen. Durch einen neuen Modulzuschnitt erfolgt eine stärkere Fokussierung auf die Kompetenz der Selbstführung sowie Prozesse der Ko-Kreation. Die Auseinandersetzung mit organisationstheoretischen Themen verlagert sich stärker auf die Reflexion und Bearbeitung des Erlebten im Rahmen aller Module in Ergänzung zur theoretischen Ausbildung an der Universität und zu wissensvermittelnden Angeboten anderer Anbieter. Daraus leitet sich auch das USP des Femtec Career-Building Programms ab. Diese auf die Entwicklungen der Gesellschaft/ Technologien zurückführenden Anpassungen waren laut Institution notwendig, um die Teilnehmerinnen neben ihrem Studium auf zukünftige Führungsrollen im wissenschaftlichen oder wirtschaftlichen Umfeld entsprechend vorzubereiten.

Um darüber hinaus die Ausrichtung des Programms auf eine internationaler zusammengesetzte Zielgruppe wurde durch die Institution die Programmsprache von Deutsch in Englisch geändert.

Weitere Informationen sind dem Hauptbericht zu entnehmen.

Bewertung:

Durch die Anpassung der Qualifikations- und Kompetenzziele möchte die Institution noch stärker die Kompetenzentwicklung hinsichtlich der Selbstführung sowie Prozesse der Ko-Kreation fördern. Nach Ansicht des Gutachterteams sind die Anpassungen plausibel. Die Qualifikationsziele bauen weiterhin nachvollziehbar aufeinander auf und umfassen dabei sowohl fachliche als auch überfachliche Aspekte, die eine umfassende Berufsbefähigung ermöglichen.

Weitere Informationen sind dem Hauptbericht zu entnehmen.

1.2 Internationale Ausrichtung des Zertifikatskurses

Aufgrund der zunehmenden akademischen Internationalisierung und der Anforderungen der global ausgerichteten Partnerunternehmen hat sich die Institution dazu entschieden auch nicht-deutschsprachigen Studentinnen die Teilnahme zu ermöglichen und die Kurssprache daher auf Englisch umzustellen. Somit soll auch die Zielgruppe internationaler werden.

Weitere Informationen sind dem Hauptbericht zu entnehmen.

Bewertung:

Der internationalen Ausrichtung wird nach Ansicht des Gutachterteams im Rahmen der Zielsetzung Rechnung getragen.

Durch die Änderung der Kurssprache und der damit verbundenen Erweiterung der Zielgruppe wird die internationale Ausrichtung des Kurses weiter erhöht. Die zukünftige internationale

Zusammensetzung der Teilnehmergruppe wird nach Ansicht des Gutachterteams darüber hinaus zu der internationalen Employability der Absolventinnen beitragen.

Weitere Informationen sind dem Hauptbericht zu entnehmen.

2 ZULASSUNG

Die Zulassungsbedingungen sind in der Zulassungs- und Prüfungsordnung für das Career-Building Programm der FemTec GmbH geregelt. Das studienbegleitende Career-Building Programm richtet sich weiterhin ausschließlich an die Studentinnen, die an den Partneruniversitäten der Femtec in MINT-Fachgebieten studieren.

Die Bewerberin sollte sich nun jedoch im Masterstudium ca. 1,5 Jahre vor ihrem Studienabschluss befinden. Für Studentinnen von Diplomstudiengängen gilt, dass das Vordiplom erfolgreich abgeschlossen sein sollte und die Studentin sich im letzten Jahr ihres Diplomstudiengangs befindet.

Somit können sich Studentinnen aus dem 5. oder 6. Fachsemester Bachelor nicht mehr wie bisher ebenfalls für das Programm bewerben. Die Änderungen der Zulassungsbedingungen hat die Institution eigenen Angaben zufolge vorgenommen, da Bewerberinnen, die noch im Bachelor-Studium sind, häufig noch nicht über die Erfahrungen verfügen, die für den Entwicklungsprozess im Rahmen des vorliegenden Kurses notwendig sind. Da sie in der Regel zudem einen konsekutiven Master anstreben, sind die vorgesehenen Inhalte zum Zeitpunkt des Bachelor-Studiums verfrüht und noch nicht relevant.

Voraussetzung für die Aufnahme in das Programm ist darüber hinaus nun auch der Nachweis von Englischkenntnissen auf B2-Niveau.

Grundlegend ist die Exzellenzorientierung im Auswahlprozess. Bewerberinnen für das Career-Building Programm werden durch ein zweistufiges Verfahren (Vorauswahl und Assessment-Center) ausgewählt.

Im Rahmen des Auswahlverfahrens und der Optimierung des Assessment Centers (AC) und deren Praktikabilität hat sich die Institution darüber hinaus für eine Reduzierung der zu beobachtenden Kompetenzen im Rahmen des AC entschieden. Somit werden nun folgende Kompetenzen im Rahmen des Auswahlverfahrens geprüft:

- Leading and Empathy
- Agilität
- Kreativität
- Lösungsorientierung
- Selbstwirksamkeit
- Ambiguitätstoleranz
- Intrapreneurship
- Gestaltungswille

Im Rahmen der Übungen des AC werden die Kompetenzen der Bewerberinnen eingeschätzt. Anhand einer standardisierten Erhebung durch die Beobachtenden werden die AC-Ergebnisse der Kandidatinnen zu einer gemeinsamen Einschätzung zusammengefasst. Alle Kandidatinnen erhalten ein Feedback durch einen Beobachter.

Weitere Informationen sind dem Hauptbericht zu entnehmen.

Bewertung:

Der Kurs richtet sich aus Sicht des Gutachterteams auf eine klar beschriebene Zielgruppe, deren Vorkenntnisse definiert werden. Die Ausrichtung auf Studentinnen der MINT-Fächer

deckt sich weiterhin mit der Zielsetzung des Kurses. Die Zulassungsbedingungen erscheinen dem Gutachterteam nachvollziehbar.

Die Zulassungsvoraussetzungen definieren keine notwendigen Kenntnisse der deutschen Sprache für eine erfolgreiche Zulassung. Es muss daher entsprechend sichergestellt sein, dass alle relevanten Dokumente in englischer Sprache verfügbar sind, einschließlich der Modulbeschreibungen und der Zulassungs- und Prüfungsordnung. Das ist aktuell jedoch nicht der Fall. Ebenso möglich wäre eine Anpassung der Zulassungsbedingungen hinsichtlich notwendiger deutscher Sprachkenntnisse.

Darüber hinaus finden sich auf der Homepage der Institution FAQs, in denen die Zulassungsbedingungen nicht vollständig ausgewiesen werden und die notwendigen Sprachkenntnisse nicht erwähnt werden.

Das Gutachterteam empfiehlt daher folgende **Auflage**:

Die Institution

- gewährleistet, dass die Teilnehmerinnen alle notwendigen Unterlagen in der durch die Zulassungsbedingungen definierten Sprache vorliegen haben und
- stellt sicher, dass die Zulassungsbedingungen transparent und vollständig unter Nennung der notwendigen Sprachkenntnisse auf der Homepage ausgewiesen werden.

Das Gutachterteam begrüßt weiterhin, dass die Institution eine Reduzierung der zu prüfenden Kompetenzen im Rahmen des AC vorgenommen hat. Teilnehmerinnen, die den exzellenzorientierten Auswahlprozess durchlaufen haben, sollten in der Lage sein, den Kurs erfolgreich zu absolvieren und dessen Lernergebnisse zu erreichen.

Weitere Informationen sind dem Hauptbericht zu entnehmen.

		Exzellent	Qualitätsanforderung übertroffen	Qualitätsanforderung erfüllt	Qualitätsanforderung nicht erfüllt	n.r.
2.	Zulassung					
2.1*	Fokussierung auf Zielgruppe			X		
2.2*	Zulassungsbedingungen				Auflage	
2.3*	Rechtsverhältnis			X		

3 UMSETZUNG

3.1 Struktur

Aufgrund von Anpassungen der Inhalte (siehe hierzu Kapitel 3.2) sowie Umsetzungen aus Feedbacks der am Programm Beteiligten hat die Institution den Workload angepasst. Das Programm umfasst nun statt 425 Stunden noch 400 Stunden (das Institut vergibt hierfür 16 ECTS-Punkte, wovon ein ECTS-Punkt insgesamt 25 Stunden umfasst), die sich wie folgt verteilen:

- 128 Stunden Vorlesungen und Übungen in Präsenzveranstaltungen in Berlin
- 96 Stunden Präsenzveranstaltungen bei Unternehmen (Exkursion sowie Zwischen- und Endpräsentation bei den Unternehmen während des Innovation Labs)
- 90 Stunden eigenständige Projektarbeit im Rahmen des Innovation Labs
- 86 Stunden Selbststudium zwischen den Präsenzveranstaltungen

Die Präsenzmodule des Career-Building Programms finden ausschließlich in der vorlesungsfreien Zeit statt.

Die optionalen Angebote finden laut Zulassungs- und Prüfungsordnung online statt, eine Prüfungsleistung wird nicht erhoben. Die Teilnahme ist freiwillig. Die Reihenfolge der Durchführung von allen Modulen ist der Curriculumsübersicht in Kapitel 3.2 Inhalte zu entnehmen.

Diese Anpassungen wurden neben dem Modulhandbuch auch in der entsprechenden Ordnung vorgenommen.

Weitere Informationen sind dem Hauptbericht zu entnehmen.

Bewertung:

Die Struktur des Zertifikatskurses ist beschrieben. Sie unterstützt grundsätzlich den Wissens- und Kompetenzerwerb der Studentinnen. Der Kurs ist in Module unterteilt und mit ECTS-Leistungspunkten belegt. Angepasste Modulbeschreibungen liegen vor und enthalten alle benötigten Aspekte.

Weitere Informationen sind dem Hauptbericht zu entnehmen.

3.2 Inhalte

Die Vermittlung der Kompetenzen erfolgt in drei Modulen. Folgende Darstellung zeigt die Änderungen der Modultitel im Programm:

Neuerungen	Bisher
<ul style="list-style-type: none">• A Career and New Leadership• B Innovation and Co-Creation• C Building Networks	<ul style="list-style-type: none">• M 1 Karriereplanung und Netzwerken• M 2 Organisations- und Führungskompetenz• M 3 Innovationswerkstatt

In drei aufeinander aufbauenden Schools werden aktuelle Leadership-Konzepte, Ansätze zum Umgang mit Komplexität, Erkenntnisse aus der aktuellen Karriereforschung, Grundlagen des Projekt- und Innovationsmanagements sowie Strategien der Verhandlungsführung vermittelt. Das Curriculum sieht nun wie folgt aus:

Modul Nr.	Modul	School			Credit Points	Workload		Format z.B. Seminar, Übung	Prüfungsleistung des Moduls (Dauer in Min) sowie Prüfungsform
		1	2	3		Stunden Präsenzstudium	Stunden Selbststudium		
A	Career Development				5	68	57		
A 1.1	Career-Building I, II, IV, V	X		X	2	32	18	S/Ü/I	Kollektive Fallbearbeitung, Problemlösungsaufgaben
A 1.2	Self-Confidence and Assertiveness I, II	X		X	1	16	9	S/Ü/I	Präsentation, Einzel-, Gruppenübung, Diskussion
A 1.3	Leading Myself and Others I, II, IV		X	X	2	20	30	S/Ü/I	Einzel- und Gruppenübungen, Problemlösungsaufgaben, Diskussion
B	Innovation and Co-Creation				6	60	90		
B 1	Innovation Lab (intermediate project meeting and final presentation included)		X		6	60	90	S/Ü/I	Präsentation und Kollektive Fallbearbeitung
C	Building Networks				5	96	29		
C 1.1	Building Sustainable Networks I+II	X	X		1	16	9	S/Ü/I	Präsentation und Kollektive Fallbearbeitung
C.1.2	Meet the Partners: Femtec Network		X	X	1	16	9	Ü	Präsentation, Einzelübung, Diskussion
C.1.3	Network Experience Tour: Excursions	X	X		3	64	11	I/Ü	Präsentation, Einzelübung, Diskussion
Summe	400				16	224	176		

I: Input
S: Seminar
Ü: Übung

Die Module setzen sich wie folgt zusammen:

Modul A: Career Development

Das Modul A umfasst drei Teilmodule:

A.1 Career-Building

Enthaltene Lehrveranstaltungen:

- A.1.1 Career-Building I (orientation and starting position)
- A.1.2 Career-Building II (values and objectives)
- OPTIONAL: A.1.3 Career-Building III (contracting)
- A.1.4 Career-Building IV (negotiation)
- A.1.5 Career-Building V (review and further steps)
- A.2 Self-Confidence and Assertiveness

A.2 Self-Confidence and Assertiveness

Enthaltene Lehrveranstaltungen:

- A.2.1 Self-Confidence and Assertiveness I (talking to people)

- A.2.2 Self-Confidence and Assertiveness II (communication, self-presentation, learning from failures)
- A.3 Leading Myself and Others

A.3 Leading Myself and Others

Enthaltene Lehrveranstaltungen:

- A.3.1 Leading Myself and Others I (corporate cultures, new leadership, leading others)
- A.3.2 Leading Myself and Others II (self-care)
- OPTIONAL: A.3.3 Leading Myself and Others III (peer-to-peer-learning)
- A.3.4 Leading Myself and Others IV (self-reflexion of roles, expectations, values)

Modul B: Innovation and Co-Creation

Das Modul umfasst zwei Teilmodule, von denen eins verpflichtend ist:

B.1 Innovation Lab

Enthaltene Lehrveranstaltungen:

- B.1 Innovation Lab with kick-off, half-term and final presentation, remote work

B.2 Creativity (OPTIONAL)

Enthaltene Lehrveranstaltungen:

- OPTIONAL: B.2 Creativity

Modul C: Building Networks

Das Modul umfasst drei Teilmodule:

C.1 Building Sustainable Networks

Enthaltene Lehrveranstaltungen:

- C.1.1 Building Sustainable Networks I (welcome day and introduction to the programme and network)
- C.1.2 Building Sustainable Networks II (networking as a resource)
- C.2 Meet the Partners: Femtec Network

C.2 Meet the Partners: Femtec Network

Enthaltene Lehrveranstaltungen:

- Meet the Partners: Femtec Network I + II (incl. Matching)
- C.3 Network Experience Tour: Excursions

C.3 Network Experience Tour: Excursions

Enthaltene Lehrveranstaltungen:

- Network Experience Tour: Excursion I + II

Durch die inhaltlichen Anpassungen soll die Fokussierung auf die Kompetenz der Selbstführung sowie Prozesse der Ko-Kreation intensiviert werden. So soll sich die Auseinandersetzung mit organisationstheoretischen Themen stärker auf die Reflexion und Bearbeitung des Erlebten im Rahmen aller Module in Ergänzung zur theoretischen Ausbildung an der Universität verlagern.

Interkulturelle Aspekte und Unterschiede sollen nicht in dezidierten Lerneinheiten vermittelt werden, sondern werden situationsbezogen und differenzierend in allen Veranstaltungen thematisiert. Globale und interkulturelle Unterschiede in den Arbeitswelten werden durch die Anpassungen noch stärker von den Teilnehmerinnen aus unterschiedlichsten Herkunftsländern in die Kurse mit eingebracht. Dies ermöglicht ein noch konkreteres interkulturelles Erfahrungslernen. Durch Besuche in internationalen Konzernen und den Austausch mit internationalen Role Models werden diese Aspekte im beruflichen Alltag diskutiert.

Weitere Informationen sind dem Hauptbericht zu entnehmen.

Bewertung:

Nach Ansicht des Gutachterteams sind die inhaltlichen Änderungen im Programm logisch und passend. Die neuen Lehrinhalte ermöglichen den Teilnehmerinnen einen sinnhaft ausgerichteten Qualifikations- und Kompetenzerwerb. Die inhaltlichen Änderungen sind seiner Ansicht nach plausibel dargelegt und nachvollziehbar implementiert.

Weitere Informationen sind dem Hauptbericht zu entnehmen.

4 RESSOURCEN UND DIENSTLEISTUNGEN

4.1 Lehrpersonal des Zertifikatskurses

Zurzeit verfügt Femtec über einen Pool von knapp 20 qualifizierten Dozenten, die für die Lehre eingesetzt werden.

Bei der Auswahl der Dozenten wird gemäß den Angaben in der Selbstdokumentation neben dem akademischen Hintergrund auf umfangreiche Praxiserfahrung in der Wirtschaft Wert gelegt. Die Auswahl des Lehrpersonals erfolgt weiterhin über ein mehrstufiges Verfahren.

Weitere Informationen sind dem Hauptbericht zu entnehmen.

Bewertung:

Die Dozenten und Trainer sind für ihre Tätigkeit im Kurs nach Meinung des Gutachterteams hinreichend ausgebildet und zahlenmäßig ausreichend vorhanden, um auch die angepassten Lehrinhalte zu vermitteln.

Weitere Informationen sind dem Hauptbericht zu entnehmen.